

Amt: 34

Bezeichnung:

Standesamt

1. Budgetabrechnung 2021 (Vorjahr)

Hat das Budget 2021 negativ abgeschlossen?

 Nein Ja

Abrechnung gemäß Budgetierungsregeln - Verlustvortrag

Vom Stadtrat beschlossener Verlustvortrag

Euro

Euro

2. Budget und Arbeitsprogramm 2022

Wie wird das Budget aus heutiger Sicht unter Einbeziehung von Verlustvorträgen und Haushaltssperren sowie incl. Budgetrücklage am Jahresende voraussichtlich abschließen?

 wie im Plan vorgesehen besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

Euro

59.000 Euro

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

 Nein Ja

3.1 Welche sind das?

- 3.1.1 Negative Entwicklung der Aufwendungen im Bereich der Bestattungen von Amts wegen (Bestattung mittelloser, alleinstehender Verstorbener zu übernehmen ist Pflichtaufgabe, Ersatzvornahme durch Stadtverwaltung, die Stadt geht in Vorleistung). Diese Fälle nehmen enorm zu, die Stadt hat keinen Einfluss auf deren Anzahl / Höhe. HH-Ansatz 30.000 €, Aktuelles IST 50.000 €, Hochrechnung 96.000 €, also Mehraufwendungen von 66.000
- 3.1.2 Reparatur des Rotomaten mit 1.000 €
- 3.1.3 Seminarkosten für neu zu besetzende Standesbeamtenstellen i. H. v. rd. 3.800 €

3.2 Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?

3.2.1 Voraussichtliche Mehrkosten

70.800 Euro

3.2.2 Gegenfinanzierung:

Ein Teil der Mehrausgaben kann voraussichtlich durch Einsparungen im Personalkostenbudget (Gutschrift aus PK-Abrechnung) gedeckt werden.

11.800 Euro

3.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen, um den Budgetrahmen einhalten zu können:

3.3.1 Über die Einnahmeseite wird es zu Rückflüssen und damit zu Mehreinnahmen kommen (Rückforderung von zu ermittelnden Angehörigen). Diese liegt erfahrungsgemäß zwischen 38% und 56%.

Erwartete Einsparung in Höhe von 45%, voraussichtlich

43.200 Euro

3.3.2 Weitere Maßnahmen sind nicht steuerbar, da das Standesamt sowohl im Personenstands- als auch im Bestattungswesen Pflichtaufgaben zu erfüllen hat, auf deren Anzahl/Höhe es keinen Einfluss hat.

4. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?

 Nein

Budget und Arbeitsprogramm 2022

Datum: 12.08.2022

Bearbeitet von: Frau Eichler

Stand: 31. Juli 2022

Amt: 34/Standesamt